

Erklärung

zur Aufteilung der Kindesbetreuung bei zeitweisem Aufenthalt eines Kindes im Haushalt (temporäre Bedarfsgemeinschaft)

1. Meine persönlichen Daten

Anrede	Vorname
Familienname	Geburtsdatum
Nummer der Bedarfsgemeinschaft	

Für jedes Kind ist eine eigene **Anlage TBG** auszufüllen.

2. Persönliche Daten des Kindes und des außerhalb der Bedarfsgemeinschaft lebenden Elternteils

Name des Kindes	Geburtsdatum
Anrede	Vorname des Elternteils
Familienname des Elternteils Geburtsname (sofern abweichend)	Geburtsdatum
Straße, Hausnummer	
Postleitzahl	Wohnort

3. Aufteilung der Betreuungszeiten

Wir als sorge- und umgangsberechtigte Eltern

erklären, dass wir **keine Aufteilung der Leistungen** wünschen.
(Das Kind wird nur in dem Haushalt berücksichtigt, in dem es sich überwiegend aufhält. In dem Haushalt des anderen Elternteils werden keine Leistungen erbracht. Bei Betreuung des Kindes im „echten“ Wechselmodell werden die kindbezogenen Leistungen halbiert.)

erklären eine Aufteilung der Kinderbetreuung wie folgt:

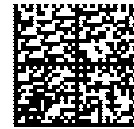
<input type="checkbox"/>	„echtes“ Wechselmodell annähernd häufige, abwechselnde Betreuung 13 / 17 Tage 14 / 16 Tage 15 / 15 Tage	pauschal halber Regelbedarf für das Kind und halber Mehrbedarf für Alleinerziehende für beide Elternteile
<input type="checkbox"/>	„unechtes“ Wechselmodell regelmäßige Ausübung des Umgangsrechts für jeweils mindestens einen Tag im Monat 2 - 12 Tage 18 - 30/31 Tage	tagesanteilige Berechnung der Regelbedarfe für das Kind und Mehrbedarf für Alleinerziehende für den hauptsächlich betreuenden Elternteil

4. Kalender

Tragen Sie hier die Anzahl der Tage, an denen das Kind für **mehr als 12 Stunden** dem jeweiligen Haushalt zuzuordnen ist.

Jahr _____

	Jan	Feb	Mär	Apr	Mai	Jun	Jul	Aug	Sep	Okt	Nov	Dez
Mutter												
Vater												



TBG

Bearbeitungsvermerke
Nur vom Jobcenter auszufüllen

Eingangsstempel

Dienststelle

Team

5. Angaben zum Einkommen

<input type="checkbox"/>	Kindergeldberechtigte Person: _____		
<input type="checkbox"/>	Das Kindergeld wird an den anderen Elternteil weitergeleitet in Höhe von: _____ Euro.		
<input type="checkbox"/>	monatlich in gleichbleibender Höhe	<input type="checkbox"/>	monatlich in unterschiedlicher Höhe*
* Für monatlich unterschiedliche Angaben teilen Sie dies bitte auf einem gesonderten Blatt mit.			
<input type="checkbox"/>	Einkommen des Kindes wird an den anderen Elternteil weitergeleitet in Höhe von: _____ Euro. (z.B. Unterhaltsvorschuss, Ausbildungsvergütung)		
<input type="checkbox"/>	monatlich in gleichbleibender Höhe	<input type="checkbox"/>	monatlich in unterschiedlicher Höhe*
* Für monatlich unterschiedliche Angaben teilen Sie dies bitte auf einem gesonderten Blatt mit.			

Die Daten unterliegen dem Sozialgeheimnis (siehe Merkblatt SGB II). Ihre Angaben werden aufgrund der §§ 60-65 Erstes Buch Sozialgesetzbuch (SGB I) und der §§ 67a, b, c Zehntes Buch Sozialgesetzbuch (SGB X) für die Leistungen nach dem SGB II erhoben.

Dem Jobcenter des anderen Elternteils wird dieser Aufteilungsvorschlag und die Lage des Bewilligungszeitraumes (Beginn und Ende) mitgeteilt. Außerdem wird das andere Jobcenter über leistungsrelevante Änderungen unterrichtet. Hierzu gehören insbesondere:

- der Wegfall der Hilfebedürftigkeit,
- Änderungen im Einkommen des Kindes, die in beiden BG zu berücksichtigen sind,
- der Eintritt einer Sanktion wegen einer Pflichtverletzung nach § 31 SGB II und
- die Beantragung einer Änderung der Aufteilung oder abschließenden Festsetzung durch einen Elternteil, da in dem Fall beide Leistungsfälle neu zu entscheiden oder abschließend festzusetzen sind.

Sollten Sie falsche bzw. unvollständige Angaben machen oder Änderungen nicht oder nicht unverzüglich mitteilen, müssen Sie und die Mitglieder Ihrer Bedarfsgemeinschaft mit der Rückforderung der zu viel gezahlten Leistungen rechnen. Weiterhin setzen Sie sich auch der Gefahr eines Ordnungswidrigkeiten- oder Strafverfahrens aus.

Ich bestätige, dass die Angaben vollständig und richtig sind.

Ort/Datum	Unterschrift Antragstellerin/Antragsteller (bei Minderjährigen: Unterschrift der/des gesetzlichen Vertreterin/Vertreters)
-----------	--

Sollten Sie als anderer Elternteil ebenfalls Leistungen nach dem SGB II beziehen, können Ihre Leistungsansprüche durch diese Erklärung berührt werden. Bitte informieren Sie Ihr zuständiges Jobcenter unverzüglich über den Inhalt der von Ihnen abgegebenen Erklärung, um eventuelle Nachteile zu vermeiden.

Ich bestätige, dass die Angaben vollständig und richtig sind.

Ort/Datum	Unterschrift anderer Elternteil (bei Minderjährigen: Unterschrift der/des gesetzlichen Vertreterin/Vertreters)
-----------	---

Der andere Elternteil verweigert die Unterschrift zur Aufteilungserklärung.

Ich bin damit einverstanden, dass das Jobcenter Dahme-Spreewald direkt mit dem Jobcenter Kontakt aufnimmt, das den anderen Elternteil betreut, um die Zahl der Betreuungstage einheitlich festzustellen.

Dazu werden durch das Jobcenter Dahme-Spreewald folgende Daten an das andere Jobcenter übermittelt:

- Name, Vorname, Geburtsdatum des Kindes
- Name, Vorname, BG-Nummer, Anschrift der/des Elternteils im eigenen Zuständigkeitsbereich
- Anzahl der zu berücksichtigenden Aufenthaltstage je Kalendermonat im Bewilligungszeitraum
- Beginn und Ende des Bewilligungszeitraums
- Zuständige Krankenkasse (zur Vermeidung von Fehlmeldungen)

Ich bin damit einverstanden, dass das Jobcenter Dahme-Spreewald direkt mit dem anderen Elternteil Kontakt aufnimmt, um die Zahl der Betreuungstage festzustellen.

Ich kann diese Einverständniserklärung jederzeit mit Wirkung für die Zukunft widerrufen.

Wenn Sie mit der Datenübermittlung nicht einverstanden sind, streichen Sie bitte den oberen Absatz.

Ich wurde darüber informiert, dass bei einer fehlenden Einwilligung zur Datenübermittlung Leistungen für das Kind nicht gewährt werden, soweit der Sachverhalt nicht aufgeklärt werden kann.

Ort/Datum	Unterschrift Antragstellerin/Antragsteller (bei Minderjährigen: Unterschrift der/des gesetzlichen Vertreterin/Vertreters)
-----------	--